

Seminar Demographischer Wandel

Herausforderung für die strategische Personalentwicklung

Ziele der Veranstaltung

Der demographische Wandel in der deutschen Gesellschaft hat vielfältige Auswirkungen. So werden dem Arbeitsmarkt immer weniger und vor allem immer weniger jüngere Mitarbeiter zur Verfügung stehen; der Anteil der älteren Mitarbeiter wird deutlich steigen. Die ersten Auswirkungen in Form einer Verknappung z.B. ausgebildeter Pflegekräfte oder Fachkräfte sind bereits auf dem Arbeitsmarkt spürbar.

Diese neue Situation erfordert ein radikales Umdenken im Personalmanagement und der Personalentwicklung. Der Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit durch gesundheitszentrierte Personalstrategien, die Verhinderung eines frühen Berufsausstieges z.B. bei Pflegekräften, aber auch die Ermöglichung eines späten Wiedereinstieges sowie der Transfer des Fach- und Erfahrungswissens ausscheidender Kräfte werden zu einer dauernden strategischen Herausforderung.

Zur Bewältigung des Wandels werden Einzelmaßnahmen des Personalbereichs nicht ausreichen. Erfolgversprechender ist eine Bündelung von Maßnahmen in einer Gesamtstrategie.

Inhalte

Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick zu den Hintergründen und Erklärungen für den demographischen Wandel. Es werden insbesondere die regionalen Aspekte und Entwicklungsprognosen bis 2025 erörtert.

Nach einem umfassenden Überblick über das Thema und die Hauptlinien der Prognosen nehmen wir die wichtigsten Personalentwicklungsinstrumente, die strategisch eingesetzt werden können, in den Fokus. Wir illustrieren und ergänzen die Darstellung um „gute Praxis“ Beispiele. Die Teilnehmer erhalten darüber hinaus Einblick in den Umgang mit einzelnen Personalinstrumenten wie der Altersstrukturanalyse.

- Der demographische Wandel :Überblick und Hintergründe
- Regionale Entwicklungsprognosen und ihre Auswirkungen auf die betroffenen Unternehmen
- Antworten der Personalentwicklung: Altersstrukturanalyse als strategisches Instrument, die Besonderheiten älterer Mitarbeiter
 - Die 4 Handlungsfelder: Führung & Unternehmenskultur, Gesundheitsförderung, Arbeitsorganisation & Arbeitsgestaltung, Qualifikation & Weiterbildung
- Gute Praxis Beispiele, kollegialer Austausch.

Methoden

Theoretischer Input/Fachvortrag, Diskussion im Plenum, Kleingruppenarbeit, teilnehmerbezogene Vorstellung regionaler Differenzen der Entwicklungsprognosen bis 2025, Vorstellung und Diskussion von „Gute Praxis Beispielen“ im Plenum., kollegiale Fallberatung.

Zielgruppe

Geschäftsführer, Personalentwickler, Personalleiter, Führungskräfte aller Hierarchieebenen.

Durchführung

1 oder 2-tägiges Seminar mit max. 12 Teilnehmern, Termine nach Absprache.

Trainerin

Stefanie Hecker, Jahrgang 1969. Diplom-Geographin und Personalentwicklerin. Trainerin seit 2000. Umfangreiche Erfahrungen in der Industrie, dem Dienstleistungssektor und Gesundheitswesen. Weiterbildungsstudium „Konflikt & Frieden“. Zertifizierung für die BELBIN Teamrollen und den Myers – Briggs Typen Indikator MBTI. Inhaltliche Schwerpunkte: Kommunikation & Konfliktmanagement, Meetings effektiv gestalten, Teambildung & Teamentwicklung, Moderation von Teamworkshops & Konfliktinterventionen, Zeitmanagement & Selbstorganisation.